AKADEMIE DER KÜNSTE

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Pariser Platz 4 10117 Berlin-Mitte Telefon 030 200 57-15 14 Fax 030 200 57-15 08 E-Mail presse@adk.de www.adk.de

Berlin, 03.11.2015

Walter Benjamin Ausstellung in Israel

Heute: Ausstellungseröffnung mit Akademie-Präsidentin Jeanine Meerapfel

Heute wird im Tel Aviv Museum of Art die Ausstellung "Walter Benjamin: Exilic Archives" eröffnet. Das Walter Benjamin Archiv der Akademie der Künste war an der Konzeption und Einrichtung dieser Ausstellung, die bis zum 5. März 2016 zu sehen ist, maßgeblich beteiligt.

Die Ausstellung kombiniert Exponate aus dem Walter Benjamin Archiv mit zeitgenössischen künstlerischen Arbeiten. Dabei geht sie weit über eine Archivausstellung hinaus. Ihr besonderer Reiz liegt im Zusammenspiel von Archivpräsentation und künstlerischer Rezeption. Wichtige Texte Benjamins werden nicht nur ausgestellt, sie treten in direkten Dialog mit Arbeiten internationaler zeitgenössischer Künstlerinnen und Künstler, die sich mit Benjamin beschäftigt haben. Dabei bieten die Kunstwerke einen Zugang zum philosophischen Werk, der keine Sprachbarrieren aufweist.

Die Zusammenstellung der Archivalien hat das Walter Benjamin Archiv besorgt. In acht Kapiteln wird Benjamins Denk- und Werkgeschichte anhand von Handschriften, Drucken, Fotografien und Dokumenten erzählt. Die Themen sind "Kindheit", "Dialoge", "Gershom Scholem", "Franz Kafka", "Wahlverwandtschaften", "Topographien", "Passagen" und "Geschichte und Politik". Kuratiert wurde die Ausstellung von Noam Segal und Raphael Zagury-Orly, die auch die Auswahl der Kunstwerke vornahmen. Gezeigt werden Arbeiten von Leonor Antunes, Uri Aran, Avner Ben Gal, Yona Friedman, Dor Guez, Paul Klee, Sarah Ortmeyer, Eli Petel, Sigal Primor, Haim Steinbach, Micha Ullman, Yonatan Vinitsky und Shahar Yahalom.

Zur heutigen Ausstellungeröffnung in Tel Aviv sprechen: Dr. Clemens von Goetze, Botschafter der Bundesrepublik Deutschland in Israel; Prof. Jeanine Meerapfel, Präsidentin, Akademie der Künste, Berlin; Dr. Wolf Iro, Direktor, Goethe-Institut Israel; Joachim Kersten, Hamburger Stiftung zur Förderung von Wissenschaft und Kultur; Suzanne Landau, Direktorin, Tel Aviv Museum of Art.

Die Ausstellung ist eine Kooperation zwischen dem Tel Aviv Museum of Art, dem Walter Benjamin Archiv der Akademie der Künste und der Hamburger Stiftung zur Förderung von Wissenschaft und Kultur, mit freundlicher Unterstützung von The David Berg Foundation, New York, und dem Goethe-Institut.

Das Walter Benjamin Archiv ist eine 2004 gegründete Einrichtung der Hamburger Stiftung zur Förderung von Wissenschaft und Kultur in der Akademie der Künste. In ihm sind die drei wesentlichen Nachlassteile des Schriftstellers zusammengeführt – insgesamt mehr als 12.000 Blatt Handschriften, Typoskripte, Drucke und Dokumente. Das Benjamin Archiv zählt zu den am meisten genutzten Archiven der Akademie der Künste.

<u>Ausstellungsdaten</u>

Titel: Walter Benjamin: Exilic Archives

Ort: Tel Aviv Museum of Art

Eröffnung: Dienstag, 3. November 2015, 20 Uhr **Laufzeit**: 4. November 2015 – 5. März 2016

Weitere Informationen unter www.tamuseum.org.il